



aus Überzeugung

Bild: prime stock, KI generiert

Bausteine zu einem Wort-Gottesdienst am Tag der Pflege am 12. Mai 2025

Vertrau auf den HERRN und tue das Gute

Eingangslied:

Von guten Mächten treu und still umgeben GL 430 1.+2.Str.

Begrüßung und Hinführung

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Sehr herzlich begrüße ich Sie zu diesem Gottesdienst am Internationalen Tag der Pflege, der unter dem Motto steht: „aus Überzeugung“.

Täglich sind Sie mit der Pflege von Kranken, Sterbenden und dem Beistand für Angehörige gefordert und auch belastet. Über das Schriftwort, den Psalm 37,3, wollen wir in diesem Gottesdienst nachdenken.

„Vertrau auf den Herrn und tue das Gute“

„Tue das Gute“. Wie geht das bei Pflegenotstand, Sparkurs und vielen Überstunden. Das ist Gutes zu tun auf eine harte Probe gestellt. Und trotzdem gibt es eine andere, positive Seite: Die Überzeugung, gerade in diesen Zeiten an der richtigen Stelle zu sein und sagen zu können: „Ich bin hier richtig, ich mache meine Arbeit gerne, sie erfüllt mich mit Sinn“.

Kyrie

Es ist gut, dass wir heute hier zusammen sind, aus einer Überzeugung heraus, die uns Kraft gibt, für unseren Dienst. Jesus ermutigt uns dazu und richtet uns immer wieder auf.

1. Herr Jesus Christus, du siehst unsere Kraftanstrengungen und die schwindende Unterstützung.

Christus, erbarme dich unser.

2. Herr Jesus Christus, du willst uns bestärken in der Überzeugung, das Richtige zu tun.

Herr, erbarme dich unser.



aus Überzeugung

Bild: prime stock, KI generiert

3. Herr Jesus Christus, du bist unser Rückhalt, dir können wir vertrauen, in deiner Gegenwart dürfen wir Kraft schöpfen.

Gebet

Guter Gott, manchmal fällt uns unser Dienst schwer und wir könnten verzagen. Wir vermissen den Rückhalt von Gesellschaft und Politik.

Und trotzdem gibt es in der Pflege eine ganz andere Seite. Die Erfahrung, dass die Arbeit Freude macht und zutiefst mit Sinn erfüllt ist. Die Erfahrung von Dankbarkeit und der Überzeugung das Richtige zu tun.

Gott wir bitten dich um Zuversicht und Mut. Sei Du unser Rückhalt und unsere Stärke. Sei Du unsere Freude über alles, was in unserem Leben gut gelingt.

Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, unseren Freund und Bruder. Amen

Noch einmal hören wir den Psalm 37,3

Vertraue auf den Herrn und tue Gutes, wohne im Land und übe Treue

Lied: Vertraut den neuen Wegen GL 812 Diözesanteil Augsburg/EG 395

Impuls

Der Psalm 37 wurde vermutlich von David im hohen Alter geschrieben. Ich mag es, wie David sein Herz immer wieder Gott ausschüttet. So ist er über die jeweilige Situation frustriert, deprimiert, verärgert oder auch verunsichert und verängstigt. Das erzählt er voller Verzweiflung und hält seine Situation Gott hin.

Das dürfen wir uns auch erlauben, dürfen uns dazu aufgefordert wissen.

Von großer Bedeutung ist dabei das Vertrauen auf Gott, trotz aller Schwierigkeiten. Der ganze Psalm 37 betont diese Bedeutung. Er ermutigt uns, uns auf den Herrn zu verlassen, im Glauben zu leben und das Gute zu tun. Der Psalm ruft dazu auf, das eigene Verhalten zu überprüfen, entsprechend zu handeln und den Frieden zu suchen. Dazu wird uns Gottes Segen zugesagt.



aus Überzeugung

Bild: prime stock, KI generiert

Lied: Solang es Menschen gibt auf Erden GL 425

Fürbitten

Guter Gott, wir bitten Dich heute um Bestärkung und Kraft für alle, die sich um andere Menschen kümmern.

1. Für alle Menschen, die zu Hause und in Pflegeeinrichtungen für schwache und kranke Senioren da sind.
2. Für alle Frauen und Männer in der Pflege, die ihren Beruf aus Überzeugung mit viel Herzblut ausüben.
3. Für alle Menschen, die in Not geraten sind und keinen Ausweg mehr wissen.
4. Für alle Menschen, die ihre Freude und die Sinnhaftigkeit ihres Berufes weitertragen.
5. Für alle, die Verantwortung in Kirche und Gesellschaft tragen.
6. Für alle Angehörigen und Pflegenden, die um liebe Menschen trauern.

Viele Anliegen tragen wir im Herzen. Wir legen sie im gemeinsamen Gebet vor Gott.

Vater unser

Lied: Im Frieden dein, o Herre mein GL 216/EG 222

Segensbitte

Gott schenke euch ein offenes Herz und offene Hände für die Menschen, die euch anvertraut sind. Er schenke euch eine heitere Gelassenheit und Freude bei eurem Tun. Er schenke euch Selbstbewusstsein und die Überzeugung, das Richtige zu tun. Er schenke euch Ausstrahlung und ein inneres Leuchten, damit andere Menschen aufmerksam werden. Er bewahre eure Gesundheit an Leib und Seele und schenke euch offene Augen für die Schönheit der Natur. Versöhnung und Friede machen euer Herz froh.

Gott halte seine schützende Hand über euch und schenke euch Vertrauen und Zuversicht. So segne euch alle der gute und menschenfreundliche Gott, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.



aus Überzeugung

Bild: prime stock, KI generiert

Lied: Nun danket all GL 405

Rita Sieber, Gemeindefereferentin in der Altenseelsorge im Bistum Augsburg

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift - © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart